

Finanzbericht

Bilanz – zum 31. Dezember 2019

Aktiva

A. Anlagevermögen

	31.12.2019	Vorjahr
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Software	400,00 €	500,00 €
II. Sachanlagen		
1. PKW	0,00 €	1,00 €
2. Inventar KU	170,00 €	320,00 €
3. Inventar Geschäftsstelle	601,00 €	1.217,00 €

B. Umlaufvermögen

I. Vorräte		
1. Bestand Sachspenden	0,00 €	0,00 €
2. Bestand Handelswaren	474,57 €	554,90 €
3. Liegenschaften	49.203,81 €	49.203,81 €
II. Sonstige Vermögensgegenstände		
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		
1. Kassenbestand	4.009,71 €	1.098,25 €
2. Guthaben auf Girokonten	193.302,88 €	121.017,90 €
3. Tagesgelder	177.322,54 €	237.320,62 €
4. Wertpapiere, Sparbriefe, Sparbücher	324.261,55 €	332.809,37 €

C. Rechnungsabgrenzungsposten

	0,00 €	2.400,00 €
	764.828,14 €	750.842,72 €

Passiva

A. Kapital

	31.12.2019	Vorjahr
Freie Rücklagen für Vermögensbildung	556.185,10 €	510.547,74 €
Projektgebundene Rücklagen	180.000,00 €	225.000,00 €
B. Sonstige Rückstellungen	7.335,00 €	2.885,00 €
C. Verbindlichkeiten		
aus dem wirtsch. Geschäftsbetrieb	11.004,08 €	10.465,51 €
sonstige Verbindlichkeiten	10.303,96 €	1.944,47 €
	<hr/>	<hr/>
	764.828,14 €	750.842,72 €

Ergebnisrechnung – für die Zeit vom 01. Januar bis 31. Dezember 2019

A. Einnahmen

	01.01.– 31.12.2019	01.01.– 31.12.2018
1. Beiträge	23.637,28 €	17.206,50 €
2. Spenden	623.169,41 €	605.235,37 €
Einzelspenden	220.400,14 €	180.945,47 €
Förderbeiträge	77.408,58 €	65.824,50 €
Patenschaften	110.000,00 €	116.006,00 €
Gruppenspenden	26.453,57 €	35.982,73 €
Sachspenden	188.507,50 €	204.908,92 €
Spardosen	399,62 €	1.567,75 €
	623.169,41 €	605.235,37 €
3. Drittmittel	29.863,79 €	15.981,63 €
4. Überschuss aus wirtsch. Geschäftsbetrieb	4.534,33 €	4.350,51 €
5. Zinsen und ähnliche Erträge	4.649,39 €	6.825,03 €
6. Gewinne aus dem Verkauf von Wertpapieren und Erträge aus Zuschreibungen	0,00 €	438,93 €
7. Erträge aus zum Verkauf bestimmten Grundbesitz	552,83 €	552,83 €
8. Sonstige Erträge	133,87 €	310,74 €
Einnahmen insgesamt	686.540,90 €	650.901,54 €

B. Ausgaben

1. Projektförderung	558.759,16 €	589.185,21 €
2. Entwicklungsbzg. Inlandsarbeit	57.846,12 €	64.301,11 €
3. Beteiligungen an Stiftungen	1.560,00 €	1.320,00 €
4. Spenderwerbung und –betreuung	29.746,46 €	21.051,41 €
5. Abschreibungen auf Wertpapiere	0,00 €	5.007,15 €
6. Allgemeine Verwaltungskosten	37.991,80 €	20.253,41 €
Ausgaben insgesamt	685.903,54 €	701.118,29 €

	01.01.– 31.12.2019	01.01.– 31.12.2018
C. Vermögensänderung	637,36 €	- 50.216,75 €
Verwendung/Finanzierung der Vermögensänderung		
Zuführung zu Rücklagen	0,00 €	0,00 €
Entnahme aus projektgebundener Rücklage	- 45.000,00 €	- 45.000,00 €
Zuführung zu den freien Rücklagen	45.637,36 €	0,00 €
Entnahme aus den freien Rücklagen	0,00 €	- 5.216,75 €

Ergebnisrechnung nach Aufwand gemäß Kategorien Definition DZI

Projektförderung (Geld-, Sachspenden und Projektbegleitung)	490.505,12 €	71,51 %
Sachmittel, Sachkosten (Miete, EDV, Versicherungen, Prüfgebühren, etc.)	70.627,92 €	10,30 %
allgemeine Verwaltungskosten	27.008,06 €	
Spenderbetreuung und Spenderwerbung	19.872,38 €	
Beteiligung an Stiftungen	1.560,00 €	
Entwicklungsbezogene Inlandsarbeit	7.890,52 €	
sonstige Sachkosten Projektplanung und Betreuung	14.296,96 €	
	70.627,92 €	
Personalkosten	124.770,50 €	18,19 %
<i>Die Personalkosten werden jedes Jahr nach einem Schlüssel prozentual auf die einzelnen Aufgabenbereiche aufgeteilt. Der Schlüssel ist das Ergebnis einer im Jahr 2018 durchgeführten Arbeitszeitanalyse.</i>		
Projektplanung und Betreuung, Hilfsgutversand	53.957,08 €	42,70 %
Bildungsarbeit	20.328,66 €	16,09 %
Kampagnen- und Öffentlichkeitsarbeit	28.074,61 €	22,22 %
Informationsarbeit Spender	1.552,33 €	1,23 %
Spenderwerbung	1.552,33 €	1,23 %
Spenderbetreuung	8.321,75 €	6,59 %
allgemeine Verwaltung	10.983,74 €	8,69 %
KU – wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	1.595,60 € *	1,25 %
	126.366,10 €	100 %
Summe Ausgaben 2019	685.903,54 €	100 %

* der Posten KU – wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb ist in der Bilanz bereits verrechnet mit dem Überschuss aus wirtschaftlichem Geschäftsbetrieb und wird hier der Vollständigkeit halber mit aufgeführt.

Erläuterungen zum Finanzbericht

- Für die Erfassung und Verarbeitung der Geschäftsvorfälle des Vereins wird von 2015 bis zum 30.06.2019 das Finanzbuchhaltungssystem „Easy Office“ von Lexware eingesetzt. Ab dem 01.07.2019 wurde die Buchführung von einem Steuerberatungsbüro über DATEV erfasst
- Bei den Spendeneingängen lassen sich für das Jahr 2019 folgende Veränderungen festhalten:

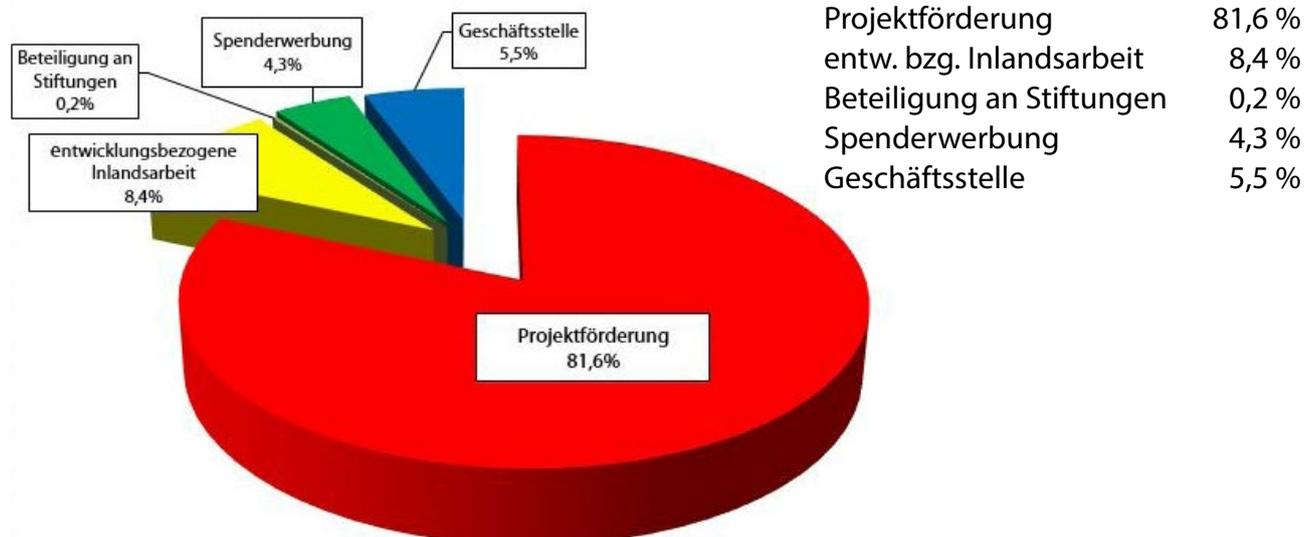
Einzel Spenden	+ 21,80 %
Förderbeiträge	+ 17,60 %
Patenschaften	- 5,18 %
Gruppenspenden	- 26,48 %
Sachspenden	- 8,00 %

Die deutlichen Steigerungen bei den Einzelspenden und den Förderbeiträgen sind sehr erfreulich und zeigen uns, dass es dem Verein gelingt Menschen von den Zielen und Satzungsgemäßen Aufgaben zu überzeugen. Der Bereich der Sachspenden und Gruppenspenden unterliegt immer großen Schwankungen. Im Bereich der Sachspenden ist das auf die hohen Qualitätsanforderungen an die Sachspenden durch die Aktion Canchanabury zurückzuführen. Die Gruppenspenden sind in der Regel Zuwendungen aus bestimmten Anlässen. Diese Anlässe lassen sich naturgemäß nicht beliebig wiederholen. Dass es uns im Jahr 2019 nicht gelungen ist den Rückgang der Patenschaften zu stoppen ist bedauerlich. Trotz vieler Versuche die Wirksamkeit unseres Patenschaft-Modells deutlich zu machen, muss der Verein sein Engagement in diesem Bereich weiter erhöhen.

Die Gesamteinnahmen lagen im Berichtszeitraum um 35.639,36€ über denen des Vorjahreszeitraums.

- Die Gesamtausgaben lagen im Berichtszeitraum um 15.214,75€ unter denen des Vorjahreszeitraums. Dies ist im Wesentlichen auf zwei Punkte zurückzuführen. Zum einen hat die Aktion im Jahr 2019 weniger Sachspenden an die zwei durch Hilfsgutlieferungen unterstützen Projekte versendet und zum anderen haben sich die Personalkosten durch das Ausscheiden von Frau Otting zum Oktober 2019 nochmal verringert.

- Prozentuale Verteilung der Ausgaben 2019:



- Die erhöhten Sachkosten im Bereich der Spenderwerbung erklären sich durch notwendige Investitionen in ein aktualisiertes Erscheinungsbild der Aktion Canchanabury. Der Vorstand hat beschlossen in den Jahren 2019 bis 2021 mit professioneller Unterstützung sämtliche Kommunikationsmittel (Homepage, Newsletter, Logo, Claim, Briefpapier und Bögen) zu überarbeiten. Die Aufteilung auf drei Jahre ist dem Wunsch geschuldet nicht innerhalb eines Jahres einmalig eine größere Summe zu investieren. Diese in diesem Bereich erhöhten Kosten werden sich dementsprechend ab dem Jahr 2022 wieder verringern.
- Die Aktion beschäftigte im Berichtszeitraum einen Geschäftsführer als Vollzeitkraft, zwei Teilzeitkräfte sowie einen Freiwilligen im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes.
- Der sechsköpfige ehrenamtliche Vorstand bestand im Berichtszeitraum aus:
 Marco Malcherek-Schwiderowski (Vorsitzender)
 Hans-Martin Reinhardt
 Jutta Schumann
 Hartmut Rechlin bis zum 10.04.2019
 Barbara Böckmann ab dem 10.04.2019
 Charlotte Hesse
 Max Tophof

Der Vorstand wird von der Mitgliederversammlung gewählt, die sich im Berichtszeitraum aus 39 Personen zusammensetzte. Der Vorstand wurde am 10.04.2019 von der ordentlichen Mitgliederversammlung, bei Enthaltung der Vorstandsmitglieder entlastet.

Weiterhin bestätigte, bzw. wählte, bzw. beauftragte die ordentliche Mitgliederversammlung:

Stimmberechtigte Mitglieder:

Frau Kathrin Wagner, Herr Kai Gerlach, Herr André Eislebe

Kassenprüfer:

Frau Sabine Voss, Herr Andreas Dzimballa

Buchprüferin (extern):

Frau Gisela Beyer

Ombudsperson:

Frau Christa Chamoni

- Bei den Rücklagen unterscheidet die Aktion Canchanabury zwischen der „projektgebundenen Rücklage“ und der „freien Rücklage“. Der „freien Rücklage“/Vermögensverwaltung fließen Zuwendungen zu, die wir ohne Verwendungsaufgaben erhalten. Zum 31.12.2019 haben sich unsere Rücklagen wie folgt verändert:

	31.12.2019	31.12.2018
Projektgebundene Rücklage	180.000,00 €	225.000,00 €
Freie Rücklage	556.185,10 €	510.547,74 €

■ **Die Hans-Reinhardt-Stiftung**

Anlässlich Ihres 40. Geburtstages gründete die Aktion im Jahr 2000 die Hans-Reinhardt-Stiftung und stattete sie mit einem Grundstockvermögen von DM 250.000 (127.822,97 €) aus. Mit der Stiftung sollen die Ideen und die Person Hans Reinhardts, des Gründers der Aktion Canchanabury, als Vorbild für kommende Generationen erhalten bleiben. Die Stiftung will die Aktion unabhängiger vom schwankenden Spendenaufkommen und wechselnden Zeitgeist machen. Sie fördert besonders Projekte der Aktion Canchanabury die neue Wege beschreiten, um den Ärmsten der Armen in den Ländern des Südens Zugang zur gesundheitlichen Grundversorgung ermöglichen, oder gezielt Menschen helfen, die von Seuchen und Epidemien betroffen sind. Darüber hinaus verleiht die Stiftung den mit 10.000 € dotierten Hans-Reinhardt-Preis an Personen und Organisationen, die sich besonders für die Verwirklichung dieser Anliegen einsetzen.

Im Jahr 2019 konnte die Hans-Reinhardt-Stiftung die Arbeit der Aktion Canchanabury mit 27.447,35 € unterstützen. Diese Summe setzte sich aus den Erträgen von ausgelaufenen Sparbriefen und Zertifikaten zusammen.

Grundsätzlich steht die Hans-Reinhardt-Stiftung aktuell, wie fast alle Stiftungen, vor der Herausforderung die niedrige Zinssituation zu bewältigen. Der Stiftungsvorstand hat einen Prozess begonnen um die Stiftung für die Zukunft auszurichten. Dieser Prozess soll im Jahr 2020 durchgeführt werden und die Ergebnisse im Jahr 2021 präsentiert werden.

Stiftungsvorstand

Die Stiftung hat einen fünfköpfigen Vorstand. Dieser besteht aus drei „geborenen“ Mitgliedern des Vorstandes der Aktion Canchanabury:

Hans-Martin Reinhardt, Vorsitzender der Hans-Reinhardt-Stiftung

Marco Malcherek-Schwiderowski, Vorsitzender der Aktion Canchanabury

Jutta Schuhmann

Zwei von der Mitgliederversammlung der Aktion berufenen Mitgliedern:

Matthias Knälmann

Prof. Dr. Jürgen Bock

Stiftungsgeschäftsführer im Jahr 2019 war Gerd Stegemann, Geschäftsführer der Aktion Canchanabury.

- Prüfung des Jahresabschluss

Der Jahresabschluss 2019 des Aktion Canchanabury e.V. wurde im Mai und Juni 2019 von der unabhängigen und vereidigten Buchprüferin Gisela Beyer aus Essen geprüft und bescheinigt. Für mehr Details steht Ihnen der Prüfungsbericht vollumfänglich zur Verfügung:

Der Prüfungsbericht wird in vollem Umfang auf unserer Website www.canchanabury.de veröffentlicht und kann jederzeit in der Geschäftsstelle eingesehen werden.

Die satzungsgemäße interne Prüfung des Abschlusses findet am 09.08.2020 statt und wird von den, von der Mitgliederversammlung der Aktion gewählten Kassenprüfern*innen/Innenrevisoren*innen Sabine Voss aus Bochum und Andreas Dzimballa aus Witten durchgeführt.

Bochum, 27. Juli 2020

Für den Vorstand der Aktion Canchanabury

Im Auftrag



Gerd Stegemann, Geschäftsführer

Organigramm – die Struktur der Aktion Canchanabury

